

Bauausführung in Flurbereinigungsverfahren



Kompetenz im Ehrenamt
Neustadt/Weinstraße 14./15.11.2019

Wolfgang Wagner (Bauoberleitung)



Bauausführung in Flurbereinigungsverfahren

Hier: Beteiligung der Teilnehmergeinschaft

- **Aufstellung des Wege- und Gewässerplanes**
- **Aufstellung des Jahres(ausbau)programmes**
- **TG Aufgaben vor dem Ausführungsbeginn**
- **TG Aufgaben während der Bauausführung**
- **Abnahme der Bauleistungen und Übergabe an den Unterhaltungspflichtigen**





Bauausführung in Flurbereinigungsverfahren Hier: Beteiligung der Teilnehmergeinschaft

- Aufstellung des Wege- und Gewässerplanes

Das DLR erörtert gemeinsam mit der TG die bautechnischen Belange. Die Vorschläge und Anregungen werden vom DLR gewürdigt und fließen im Rahmen der finanziellen und baugenehmigungsrechtlichen Grenzen in den Plan ein.





Bauausführung in Flurbereinigungsverfahren Hier: Beteiligung der Teilnehmergeinschaft

- Aufstellung des Jahres(ausbau)programmes

Das Jahresausbauprogramm wird vom DLR aufgestellt und im Rahmen einer Vorstandssitzung der TG erläutert.

Der geplante Bauablauf berücksichtigt die zur Verfügung stehenden Finanzmittel sowie die Betriebsabläufe der Beteiligten.
(Ernte/Lesezeiten)





Bauausführung in Flurbereinigungsverfahren Hier: Beteiligung der Teilnehmergeinschaft

- Aufstellung des Jahres(ausbau)programmes

Die TG legt nach wirtschaftlichen und technischen Gesichtspunkten fest welche Bauleistungen öffentlich ausgeschrieben werden sollen bzw. welche Bauarbeiten in Eigenregie durchgeführt werden sollen.



Bauausführung in Flurbereinigungsverfahren Hier: Beteiligung der Teilnehmergeinschaft

Das Jahresprogramm wird von der TG
beschlossen und bildet die Grundlage für die
Mittelbewilligung und ist gleichzeitig
BAUAUFTRAG für den VTG.

Beispiel Jahresprogramm



Ausbauprogramm 2018

Ziffer FinPlan	Maßnahme	veranschlagte Acker/Gr (EUR)	Ausführungskosten gesamt (EUR)
1.1.	Vermessung und Vermarkung	3.000,-	3.000,-
1.2.	Instandsetzung, Ausgleiche, Wertermittlung etc.	57.000,-	57.000,-
1.2.1	Instandsetzung zur Herstellung wertgleicher Abfindung	5.000,-	5.000,-
1.2.2.1	Mehrausgaben nach § 44, Absatz 3 FlurbG	2.000,-	2.000,-
1.2.2.2	Mehrausgabe nach § 52 FlurbG		
1.2.2.3	Mehrausgaben Holzausgleich § 50 FlurbG		
1.2.2.4	Mehrausgaben Obstbaumausgleich § 50 FlurbG	1.000,-	1.000,-
1.2.2.5	Mehrausgaben nach § 51 FlurbG	2.000,-	2.000,-
1.2.2.6	Entschädigungen nach § 36 FlurbG		
1.2.3	Unterhaltung der gemeinschaftlichen Anlagen	8.000,-	8.000,-
1.2.4.1	Wertermittlung		
1.2.4.2	Verwaltungskosten	1.000,-	1.000,-
1.2.4.3	Umlage VTG	34.000,-	34.000,-
1.2.4.4	Zuwendungsfähige Zinsen	2.000,-	2.000,-
1.2.4.5	Unvorhergesehenes und Sonstiges	2.000,-	2.000,-
1.3	Ländliche Wege, Mauerbau	200.000,-	200.000,-
1.3.1	Befestigte Wege mit Bindemittel Maßnahmen Nrn. 7,11,12,14,25,30,32,33,37 - 103,104,107,109,134	75.000,-	75.000,-
1.3.2	Befestigte Wege ohne Bindemittel Maßnahmen Nrn. 101,102,105,110, II.Priorität 142,143 132	125.000,-	125.000,-
1.3.3	Auffahrten auf Straßen		
1.3.4	Unbefestigte Wege Maßnahme Nr.		
1.3.5	Stationäre Transporteinrichtungen		
1.3.6	Wasserführung an Wegen:		
1.3.7	Weinbergsmauern (Neubau) Maßnahmen Nrn:		
1.3.8	Weinbergsmauern (Instandsetzung)		
1.4	Wasser, Bodenverbesserung	60.000,-	60.000,-
1.4.1	Räumung der Gewässer		
1.4.2	Ausbau der Gewässer Maßnahmen Nr.		
1.4.3	Dränung und Untergrundlockerung		
1.4.4	Sonderbauten		
1.4.5	Planierung/Rodung und Kultivierung Maßnahmen Nr. 1-6,8,13,15,21,22,23,29-31, 33-36 Rückbau von Zufahrten,	50.000,-	50.000,-
	Rekultivierung von Erdwegen auf Antrag II Priorität	10.000,-	10.000,-
1.5	Landespflege	20.000,-	20.000,-
1.5.1	Landespflege in gemeinschaftlichem Interesse	20.000,-	20.000,-
1.5.2	Landespflege in gemeinschaftlichem Interesse mit besonderer Zielsetzung		
1.5.3	Landespflege im öffentlichen Interesse		
1.5.4	Aufforstung		
1.6	Dorferneuerung		
1.6.1	Bodenordnung (Vermessung und Vermarkung)		
1.6.2	Versetzen von Zäunen etc. und Entschädigungen		
1.6.3	Sonstige Maßnahmen		
	Summe Ausführungskosten:	340.000,-	340.000,-
	abzüglich besondere Deckungsmittel		
	Landespflege aus 1.5.3		
	Zuwendungsfähige Ausführungskosten:	340.000,-	340.000,-





Bauausführung in Flurbereinigungsverfahren Hier: Beteiligung der Teilnehmergeinschaft

- TG Aufgaben vor dem Ausführungsbeginn

Vor der Ausführung von Bauarbeiten wird der TG-Vorsitzende über den vorgesehenen Baubeginn informiert und der geplante Zeitablauf wird gemeinsam erörtert.

Die TG wird zum Einweisungstermin mit dem DLR eingeladen.



Bauausführung in Flurbereinigungsverfahren Hier: Beteiligung der Teilnehmergeinschaft

- TG Aufgaben vor dem Ausführungsbeginn

Bei öffentlichen Ausschreibungen erfolgt die Auftragsvergabe durch einen Beschluss des TG-Vorstandes.

Grundlage dieses Beschlusses bildet der Vergabevorschlag des VTG nach den Richtlinien der Vergabeordnung für Bauleistungen (VOB) (Vergabevorschlag)



Winkel, den 29.07.2013

VTG RLP

AS Bernkastel-Kues

Öffentliche / Beschränkte Ausschreibung *)

Nr. 01 /13 BKS....

Baumaßnahme der Teilnehmergeinschaft

In Winkel.....Az.: 11029

Bituminöse Wegebefestigung

VERGABEVERHANDLUNG

1. Niederschrift über die Sitzung des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft Winkel

Anwesend:

Vom Vorstand der Teilnehmergeinschaft:

Nobert Javel (TG-Vors.)
Josef Holzer

Vom Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR):

VR Nobert Jast

Vom Verband der Teilnehmergeinschaften Rheinland-Pfalz (VTG):

Wolfgang Wagner
Ltd. Ingenieur
VTG - Bereich Mitte

Den Mitgliedern des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft wurde das Ergebnis der Öffentlichen Ausschreibung für die oben angegebene Baumaßnahme anhand der Verdingungsverhandlung vom 23.07.2013 bekannt gegeben.

Nach eingehender Aussprache beschließt der Vorstand der Teilnehmergeinschaft, den Auftrag zur Ausführung der Arbeiten der Firma

Juchem Asphaltbau, Niederwörresbach

mit einer Auftragssumme von 51.653,69 € zu erteilen.

Das DLR wird um Zustimmung gem. § 17 Abs. 2 FlurbG gebeten.

[Signature] [Signature] [Signature]
v.g.u.
Wagner

2. Zustimmung des aufsichtsführenden DLR Mosel

Die Zustimmung zur Auftragserteilung gemäß § 17 Abs. 2 FlurbG wird hiermit erteilt:

Bernkastel-Kues, den 29.07.2013

[Signature]
(Unterschrift)





Bauausführung in Flurbereinigungsverfahren Hier: Beteiligung der Teilnehmergeinschaft

- TG Aufgaben während der Bauausführung
Bei Eigenregiearbeiten durch den VTG wird die TG regelmäßig über den Stand der Bauarbeiten informiert. In der Regel ist der VTG-Vorarbeiter der Ansprechpartner vor Ort.
Der TG Vorsitzende unterschreibt die Regietagesberichte.



Verband der Teilnehmergemeinschaften Rheinland-Pfalz

Regietagesbericht Nr.		01255		Datum		19.06.2013		Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Teilnehmergemeinschaft		Winkel		A	W	WG ₀	WG ₉	D					
Außenstelle	Mayen		Fin.-Plan-Nr.	1.4.4	1.3.4	1.3.2	1.3.1						
Arbeitszeit von:			Anlage Nr.	504	128	177	148						
bis:			Beschreibung der Leistung	1. Auf Bachlauf- Weg mulden 2. In Weg ein- landespflege 3. Seidenstreifen mulden 4. Weg mulden 5. Einfahrt mulden									
Wetter, Schlechtwetter ab:													
Name, Vorname		Gem.Zt.	Fahrzt.	Abzurechnender Personaleinsatz [Std.]									
Mordens Steffens				2 ✓ 0,5 ✓ 2,5 ✓ 1 ✓ 1 ✓ 0,5 ✓ 1,5 ✓ 1,5 ✓									
Gerät, Typ	VTG-Std	Name	Abzurechnender Maschineneinsatz [Std.]										
Stramer 318 Mulcher			2 ✓ 1 ✓ 1 ✓ 1 ✓ 2 ✓ 1 ✓ 1 ✓ 1 ✓										
Firma, Material	Lieferschein Nr.	Abzurechnender Materialeinsatz [Menge, Einheit]											
Bemerkungen (z.B. Umfang Steilhangzulage, Arbeitsunfälle, besondere Vorkommnisse):													
Aufgestellt (Datum, Unterschrift)		Anerkannt TG-Vorsitzender (Datum, Unterschrift)		Geprüft Bauleiter (Datum, Unterschrift)									
20. 11. 2013		19.06.2013		19.06.2013									

Hinweise

VTG-Stunden (VTG-Std.):
Fahrzeit (Fahrzt.):
Gemeinzeit (Gem.Zt.):

Nicht abzurechnende Leistungen, z.B. Instandsetzung (Namen eintragen).
Nur eintragen soweit über vertraglichem Grenzwert für die Vergütung
Rüstzeit für Personaleinsatz

10/99





Bauausführung in Flurbereinigungsverfahren Hier: Beteiligung der Teilnehmergeinschaft

- TG Aufgaben während der Bauausführung

Die Regietagesberichte bilden die Grundlage für die Berechnung der Leistungen des VTG. (Beitragsrechnung)

Die TG kann jederzeit Einsicht in die Baurechnungen nehmen und hat die Möglichkeit sich über die Entwicklung der Ausführungskosten im Internet zu informieren.



11029 131 023

Verband der Teilnehmergemeinschaften
Rheinland-Pfalz
Körperschaft des öffentlichen Rechts



VTG, Außenstelle Bernkastel-Kues, Arndt-Straße 8, 54470 Bernkastel-Kues

Teilnehmergemeinschaft
Winkel
Herr Norbert Tauer
Reimelshof
54558 Winkel

VTG Rheinland-Pfalz
Außenstelle Bernkastel-Kues
Arndt-Straße 8
54470 Bernkastel-Kues
Telefon: 06531/9623-0
Telefax: 06531/9623-34

Mittwoch, 3. Juli 2013

Flurbereinigungsvorhaben Winkel (11029)

Beitragsanforderung Nr. 3-13/00586 169
Berechnungszeitraum: 14.06.2013 - 28.06.2013

Der Beitrag für die vom VTG erbrachten Leistungen beträgt insgesamt

2.740,83 €

Bitte überweisen Sie den Gesamtbetrag bis zum Mittwoch, 17. Juli 2013
auf das unten angegebene Konto.

Bezeichnung	Anzahl	EP	GP
Bauarbeiter	34 Std	38,10 €	1.295,40 €
Kettensäge	3 Std	7,80 €	23,40 €
Kompaktbagger Volvo	2,5 Std	24,90 €	62,25 €
LKW 2-Achs	4 Std	22,60 €	90,40 €
LKW 3-Achs	1 Std	22,60 €	22,60 €
Markierspray Dose	1 Stück	5,00 €	5,00 €
Maut (MY)	2,68 €	1,00 €	2,68 €
Mulchgerät, groß	9 Std	19,20 €	172,80 €
Radlader Kramer 680 T	11 Std	31,70 €	348,70 €
Rüttelplatte	1 Std	12,70 €	12,70 €
Trennschneider, Bitumen	6,5 m	9,10 €	59,15 €
Vorarbeiter	15,75 Std	41,00 €	645,75 €

Volksbank Speyer-Neustadt
BLZ 547 900 00
Kto 100.20.20.00

Seite 1 von 2

Verband der Teilnehmergemeinschaften
Rheinland-Pfalz
Körperschaft des öffentlichen Rechts



Bezeichnung	Anzahl	EP	GP
Gesamtbetrag			2.740,83 €

Aufgabe mit Dienstleistungen
2.740,83 €
14.06.2013 - 28.06.2013
Flurbereinigungsvorhaben Winkel



Volksbank Speyer-Neustadt
BLZ 547 900 00
Kto 100.20.20.00

Seite 2 von 2





Bauausführung in Flurbereinigungsverfahren Hier: Beteiligung der Teilnehmergeinschaft

- Abnahme der Bauleistungen und Übergabe an den Unterhaltungspflichtigen

Nach der Ausführung der Arbeiten nimmt die TG an der Abnahme der Bauleistungen teil.

Ebenso wird die TG an der Übergabe der neu gebauten Anlagen an den Unterhaltungspflichtigen (i.d.R. die Gemeinde) beteiligt.

(Abnahmeprotokoll)



Abnahme TG Selchenbach 21044-01-2019

Betr.: Baumassnahme der Teilnehmergemeinschaft Selchenbach
AN: Fa. AVE Asphalt-Vertrieb und Einbau GmbH, St.-Wendel

VKZ.: 21044, Ausschreibung Nr.: 21044-01-2019, Angebot v. 07.08.2019



NIEDERSCHRIFT

- ☐ über die Teilabnahme gem. (§ 12, Nr. 4 VOB/B)
☒ über die vollständige Abnahme von Bauleistungen gem. (§ 12 Nr. 2 VOB/B)

Anwesend:

für die Teilnehmergemeinschaft:TG VorsitzenderHr.Kernisch, Karl-Heinz.....

für den Auftragnehmer:Fa. AVE, St. Wendel-Hoof, Herr Kuhlitz.....

für den VTG: Wolfgang Wagner.....

für das DLR: Herr C. Roth, Hr.Junk, H.Baudte

für den unterhaltungspflichtigen / künftigen Eigentümer: Hr.Gehinger, Hr.Weyrich

Auftrag v. 27.08.2019 in Höhe von 63.825,14 €

Nachtragsvereinbarung Nr. vom in Höhe von €

Die Bauleistungen folgender Anlagen standen zur Abnahme an:

Bituminöse Befestigung der Wege : 113, 114 und 115

Die Arbeiten wurden in der 36 – 38 KW 2019 durchgeführt.
Die Bauleistungen sind termingerecht fertiggestellt worden.

Folgender Prüfungen wurden vorgenommen: Kontrollprüfung gem. ZTV – LW 99

Mit Ausnahme der auf Blatt 2 aufgeführten Mängel und Restarbeiten sind die Bauleistungen vertragsgemäß ausgeführt. Sie werden hiermit angenommen.

Die Mängel sind unverzüglich, spätestens bis zum zu beheben.
Sodern dies nicht geschieht, ist der Auftraggeber berechtigt, auf Kosten des Auftragnehmers die Mängelbeseitigung vorzunehmen.

Notwendige Ergänzungsarbeiten die auf Blatt 2 aufgeführt sind, werden bis zum durch den Auftragnehmer erledigt.

Die Gewährleistung endet am: .. 25. Oktober 2023

Die weitere Unterhaltung der Anlagen geht mit dem heutigen Tag auf den Unterhaltungspflichtigen - siehe besondere Übergabeneiderschrift - über.

Mängel und Art der Beseitigung:

Da die Ergebnisse der Kontrollprüfungen der sbl. T-ier noch nicht vorliegen erfolgt die Abnahme unter dem VORBEHALT dass die Prüfungsergebnisse im Rahmen der techn. Vorschriften liegen.

/ KEINE

Notwendige Ergänzungsarbeiten:

/ KEINE

v.g.l.

für den Auftraggeber

für den Auftragnehmer

für den VTG

für den künftigen Eigentümer bzw.
Unterhaltungspflichtigen

für das DLR

Datum 25.10.2019



Kosten (ca. Preise)

▶ Asphaltweg 8 cm mit Unterbau: B: 3,50 m	150,00 €/m
▶ Bituminöse Ertüchtigung 8 cm	70,00 €/m
▶ Weg mit Schotterbefestigung (30 cm)	75,00 €/m
▶ Erdweg	9,00 €/m
▶ Wegeseitengraben herstellen	10,00 €/m
▶ Stahlbetondurchlass 300mm	100,00 €/m
▶ Gabionenmauern (mit Erdarbeiten)	330,00 €/m ³
▶ Mauern mit Betonfugen (mit Erdarbeiten)	350,00 €/m ³
▶ Schiefermauern	550,00 €/m ³



Zusammenarbeit DLR TG VTG (Bau)

**DLR = Planungs- und
Aufsichtsbehörde**

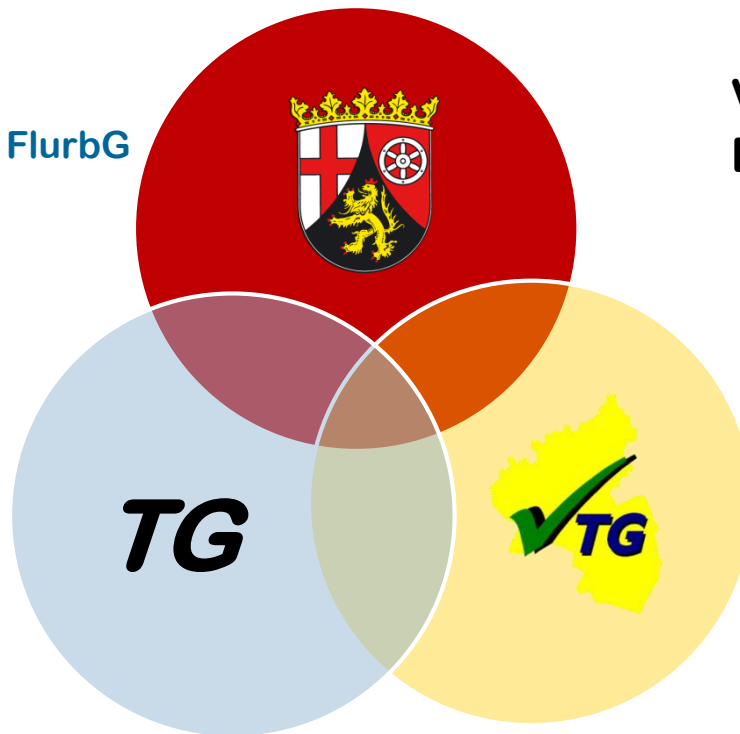
- Planung
- Rechts- und Fachaufsicht TG
- Zustimmung zur Vergabe § 17 FlurbG

VTG=
Bauleitung/Ausführung

- Ausschreibung
- Verdingungsunterlagen
- Vorbereitung der Vergabe
- Bauleitung
- Bauausführung
(Eigenregie)

TG= Bauherrin

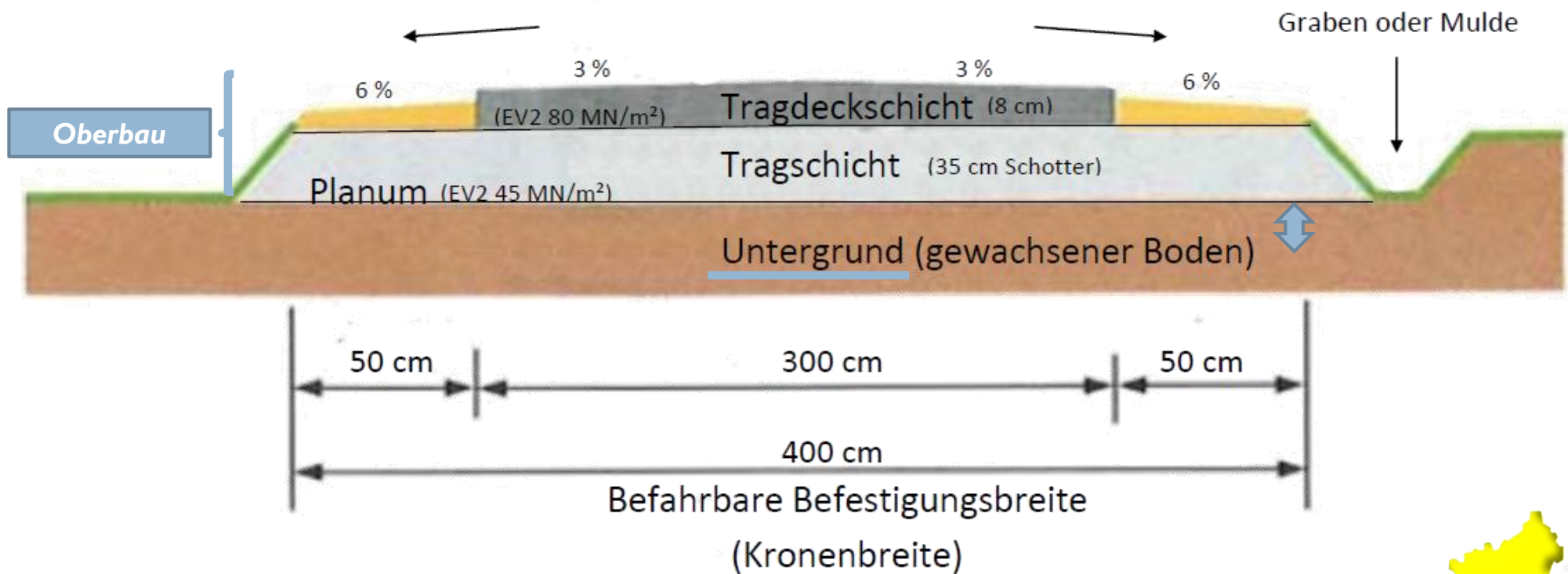
- Vergabebeschluss
- Vertragspartner
- Ständige Information



Baueinweisung



Beispiel Regelquerschnitt (hohe Beanspruchung)



Auskoffung und Herstellung des Planums



Auskoffung; im Beispiel wegen anstehendem tiefgründigem Mutterboden tiefer als für Wegeaufbau nötig



Einbringen einer Ausgleichsschicht (Recyclingsand des Unternehmers)



Herstellung des Planums (Längs- und Querneigung sollen dem der Fahrbahnoberfläche entsprechen)



Ausplanieren der Ausgleichsschicht



Messung des Quergefälles

Untergrundverbesserung – Vermörtelung-

Kalk einbringen



Bei Eignung die günstigste Methode

- eher für gemischtkörnige Böden
- Bei 4m Breite: 12-15 €/lfdm (davon Durchmischen ca. 2 €/lfdm)
- Menge nach Feuchtigkeitsgehalt



Kalk einfräsen, 1 Tag reagieren lassen

evtl. wässern



Abwalzen (1-2cm)

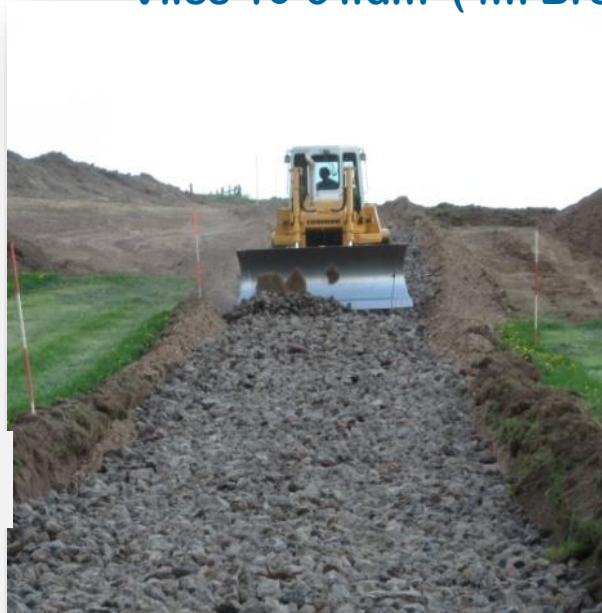
Untergrundverbesserung -Geotextil-

Wenn die Steinbrüche zu weit entfernt sind (Materialkosten) oder der Bodenaushub minimiert werden soll

- eher für feinkörnige Böden (plastisch tonig)
- trennt Untergrund und Tragschicht
- wasserdurchlässig
- Vlies 10 € lfdm (4m Breite)



Preis Geotextil abhängig u.a. von der Stempeldurchdruckkraft



zusätzlich zur Tragschicht 25 cm unsortiertes Gestein erforderlich , erst danach abwalzen



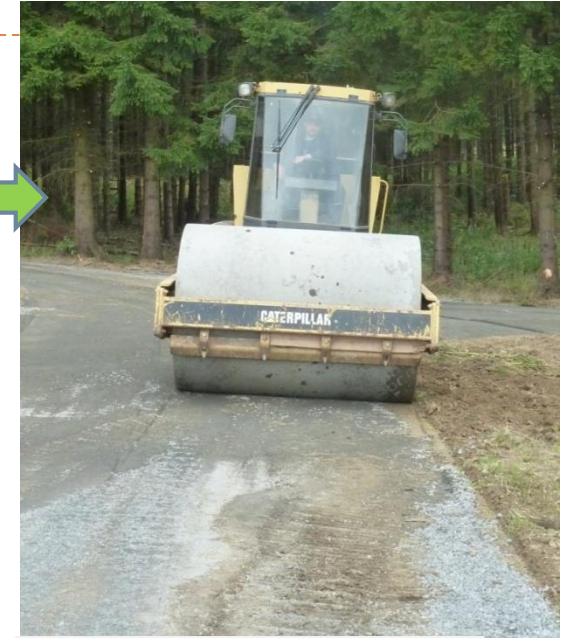
Einbringen der Tragschicht



Schüttung der Tragschicht



Ausgleichen der Tragschicht



Verdichtung mit Walzenzug

Tragdeckschicht

Tragschicht aus Schotter
25

Tragschicht aus Kies
30

Tragschicht aus unsortiertem Gestein
35

Schichtdicke je nach Beanspruchung und Material (Regelfall 0/56 Schotter)

Beim Einbringen von unsortiertem Recyclingmaterial erfolgt immer eine Überdeckung mit bis zu 10 cm Mineralgemisch 0/32, es sei denn der Weg erhält eine Tragdeckschicht aus Asphalt

Herstellen der bituminösen Tragdeckschicht

Der Einbau kann erst erfolgen wenn keine Mängel der Tragschicht bestehen hinsichtlich

- Tragfähigkeit
- Ebenheit
- Längs- und Querneigung
- Verschmutzung
- Höhengerechte Lage



Beim Einbau ist insbesondere zu prüfen:

- Temperatur Mischgut
- Unterlage darf nicht gefroren und soll nicht nass sein
- Profilgerechte Lage und Ebenheit
- Gleichmäßige Beschaffenheit der Oberfläche
- Beschaffenheit etwaiger Fugen
- Verlauf der Ränder im Grund- und Aufriss
- Wellen bzw. Walzspuren

Spurbahnwege gibt es in allen Varianten

Gute Griffigkeit und Wasserableitung
wegen durchgängige Rillen ; an
Übergängen Halbkreise mit Nut/Feder



Wasserführung an und in Wirtschaftswegen

Fertigung eines Bitumenkeils



Rasengitterkeil



Quersickerung



Pflastermulde



Weg als Wasserführung



Wegeseitengraben



Gräben und Sandfänge



Betonbrücken – Beispiele-



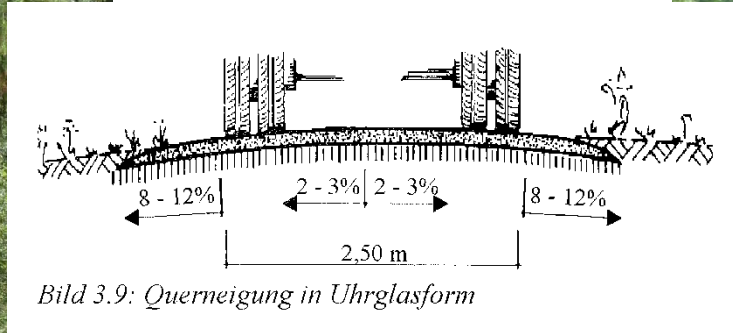
Brücken und Durchlässe – Beispiele –



Infrastruktur (nicht nur) für Touristen..Beispiele



Besonderheiten Waldflurbereinigung – Beispiele –



Standardquerprofil RLW 99



Gitterrost mit Zusatztor
(Schutz vor Wildschäden)



Besonderheiten Waldflurbereinigung



Fertige Wege mit verschiedenen ungebundenen Deckschichten ...

Beispiele für regionale Bauweisen (Instandsetzung vorhandener Wege)

„Bei der Wahl der Bauweisen mit ihren Varianten sind

- örtliche Gegebenheiten,
- ökologische Erfordernisse
- technische und wirtschaftliche Gesichtspunkte sowie
- regionale Erfahrungen

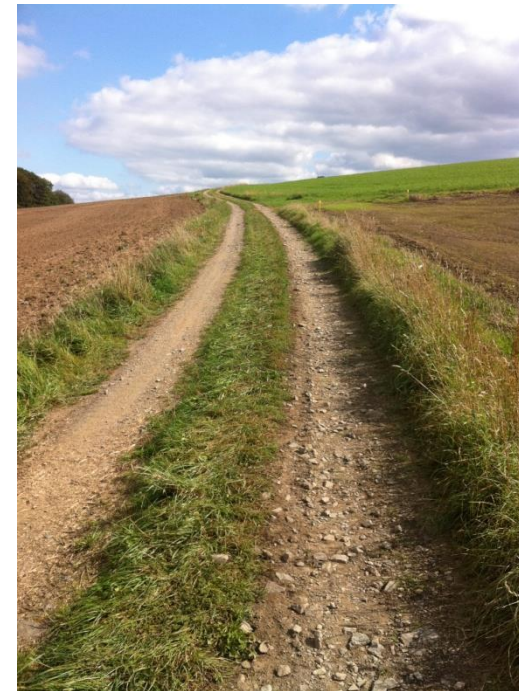
zu berücksichtigen.“ (RLW 99 Nr 8.1)

„Befahrbarmachung“:

- Auf vorhandenen Schotterweg wird eine Schotterschicht aufgebracht
- In Fahrspuren oder flächig nach Abschälen des Mittel- und Seitenstreifens
- Keine Auskoffnung

Bituminöse „Ertüchtigung“:

- Auf vorhandenen Bitumenweg wird eine Tragdeckschicht (8 cm bzw. 200 kg/m²) aufgebracht
- Kosten ca. 50 € / lfdm bei 3m Befestigungsbreite
- Problem: man kennt die Tragfähigkeit des vorhandenen Weges nicht. Garantie?



Besonderheiten Weinbergsfloorbereinigung -Steillage-

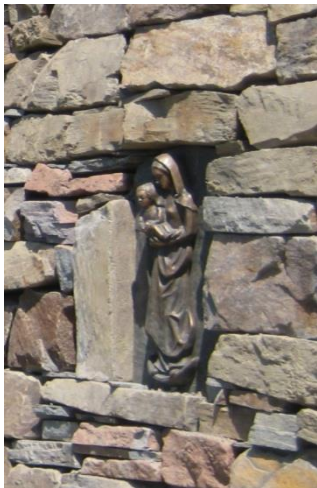


Besonderheiten Weinbergsfloorbereinigung -Steillage-



Maschinenfahrer müssen mutig und
schwindelfrei sein

Mauerbau an Ahr und Mosel



geht nur mit viel Liebe zum Detail

Mauerbau am Mittelrhein



Ohne Mauer kein Weg



Mauersicherung durch Verdübelung



Alte Schiefermauer



Neue Schiefermauer

Mauerbau in der Pfalz



Eingefallene Mauern sehen durchaus reizvoll aus – aber wie lange ?



Ein leerer Gabionenkorb als Nahrungsbiotop?



Mauerbau in Rheinhessen



***Vielen Dank für die Aufmerksamkeit
und ich freue mich auf Ihre Fragen***

